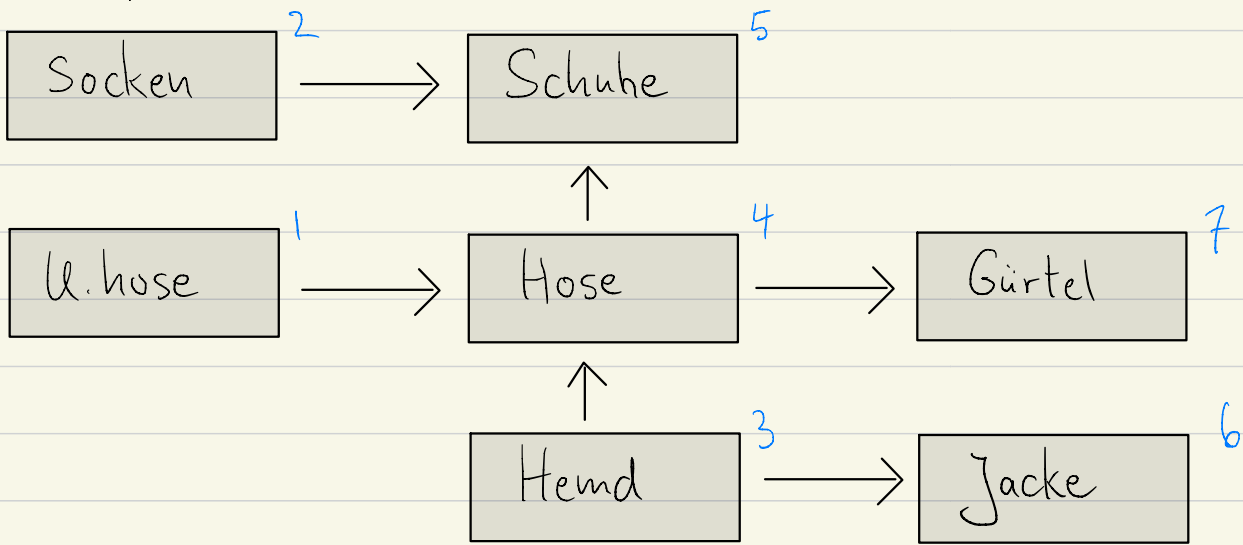


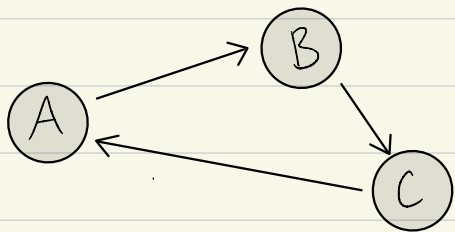
Abhängige Aufgaben planen

Beispiel: Kleidungsstücke anziehen



topologische Reihenfolge: alle Abhängigkeiten erfüllt

immer möglich?



jeder Knoten hat Nachfolger

→ keine topologische Sortierung möglich

gerichteter Zyklus (Länge 3)

topologisch letzter Knoten
darf keine Nachfolger haben

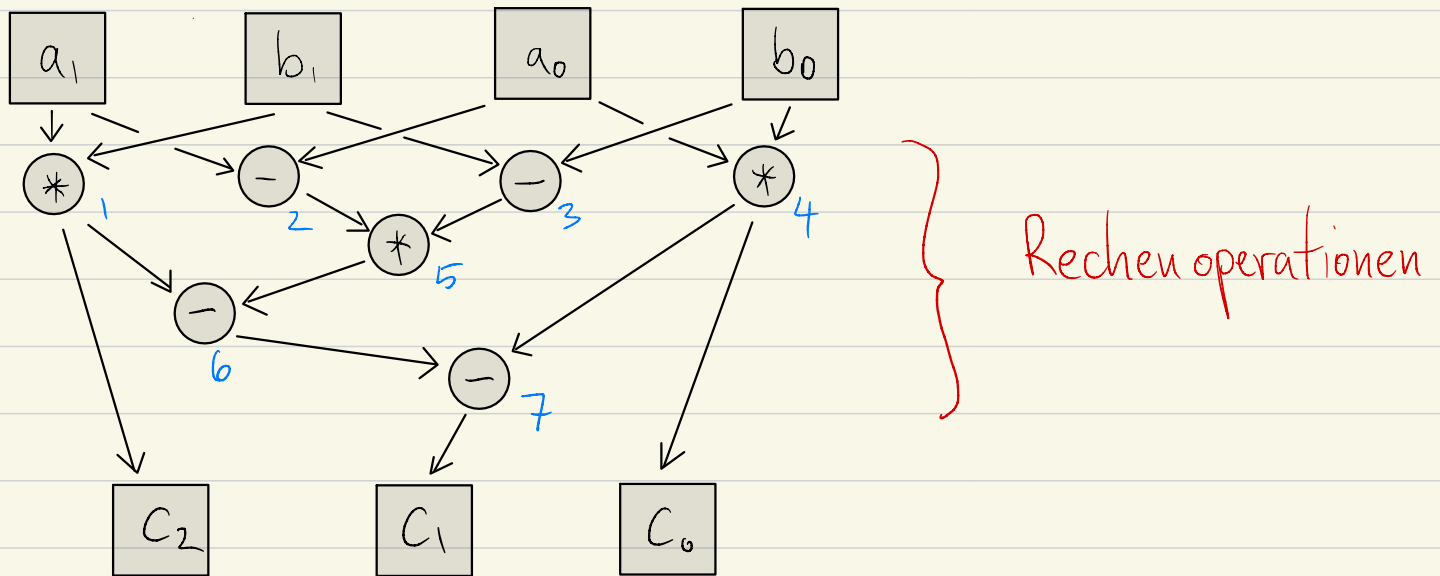
Behauptung: $\exists$ topo. Sort. $\Leftrightarrow \nexists$ ger. Zyklus

Beweis: " $\Rightarrow$ " s. oben

" $\Leftarrow$ " per Alg. (diese Vorlesung)

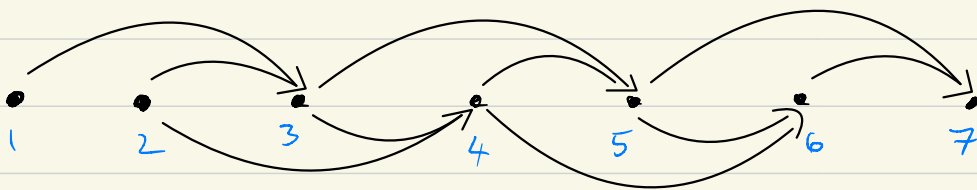
weiteres Beispiel: Reihenfolge für Berechnungen

Karatsubas Algorithmus



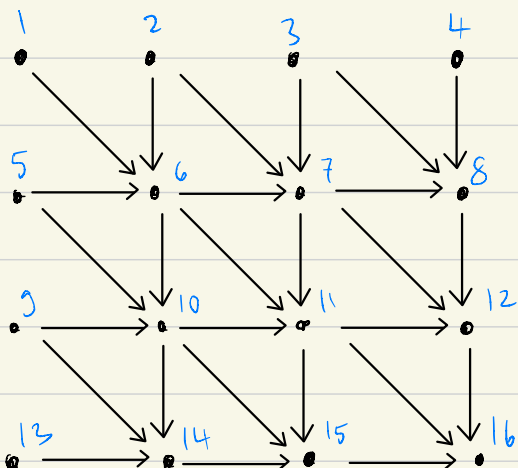
dynamische Programmierung

Fibonacci



$$F_n = F_{n-1} + F_{n-2}$$

längste gemeinsame Teilfolge

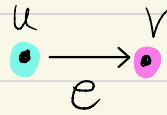


$$T(i, j) = \max \left\{ \begin{array}{l} T(i-1, j), \\ T(i, j-1), \\ T(i-1, j-1) + c_{ij} \end{array} \right\}$$

Definition: gerichteter Graph $G=(V,E)$

fast wie ungerichteter Graph

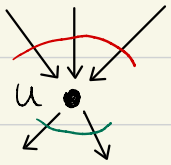
ausser: Kanten sind geordnete Paare

 entspricht $e=(u,v) \in E$

Begriffe

v ist Nachfolger von u

u ist Vorgänger von v



$\deg_{in}(u) = \text{Eingangsgrad}$

$\deg_{out}(u) = \text{Ausgangsgrad}$

Quelle u : $\deg_{in}(u)=0$

Senke v : $\deg_{out}(v)=0$

gerichteter Weg: $v_0 \rightarrow v_1 \rightarrow \dots \rightarrow v_{e-1} \rightarrow v_e$

„ Zyklus: $v_0 = v_e$

„ Pfad: kein Knoten wiederholt

$$V = \{1, \dots, n\}, G = (V, E), m = |E|$$

Adjazenzmatrix: $A = (A_{uv})$

$$A_{uv} = \begin{cases} 1 & \text{falls } (u,v) \in E \\ 0 & \text{sonst} \end{cases}$$

im Speicher als zwei-
dimensionales Array

	1	2	
1	•	•	
2	•	•	
3	•	•	
4	•	•	

	1	2	3	4
1	0	0	1	0
2	1	0	0	1
3	0	1	0	1
4	0	0	1	0

generell: ineffizient
ausser wenn $m \gg \Omega(n^2)$

Adjazenzliste: Array von Listen

$Adj[u] =$ Liste aller Nachfolger von u Reihenfolge beliebig

u	$Adj[u]$
1	3
2	1 → 4
3	4 → 2
4	3

im Speicher als
verknüpfte Liste

Operation

Laufzeit A.-matrix

Laufzeit A.-liste

teste ob $(u,v) \in E$

$O(1)$

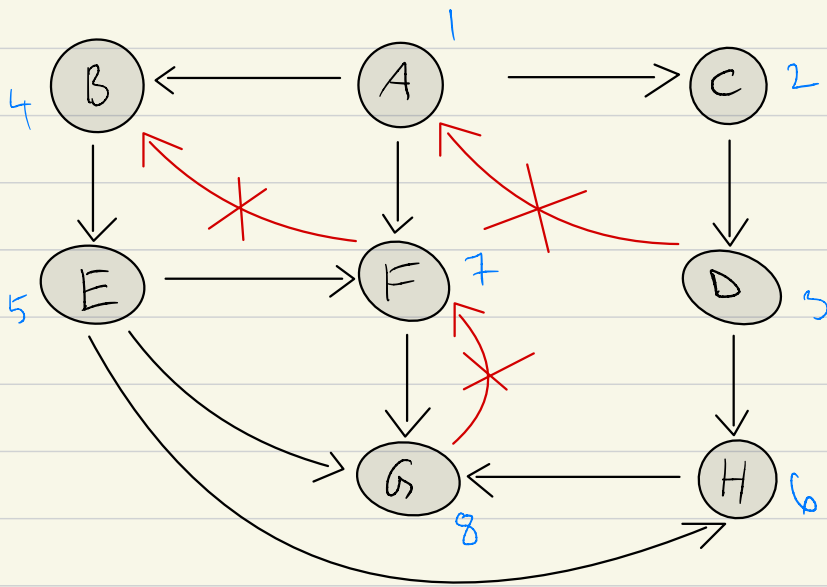
$O(1 + \deg_{out}(u))$

zähle alle Nachfolger
von u auf

$O(n)$

$O(1 + \deg_{out}(u))$

Topologisch Sortieren



Ansatz:

- finde Senke v
- setze v an letzte Stelle
- entferne v und löse Rest rekursiv

Wie?

Was wenn ~~A~~ Senke?

werden zeigen (per Alg.):

~~A~~ Zyklus $\Rightarrow \exists$ Senke

Folglich: Ansatz funktioniert

(auch in rekursiven Instanzen keine Zyklen)

Path(u): (finde langen Pfad von u, unmarkiert)

markiere u

if $\exists$ Nachfolger v, unmarkiert

Path(v)

Beispiel: Path(A): A B E F G

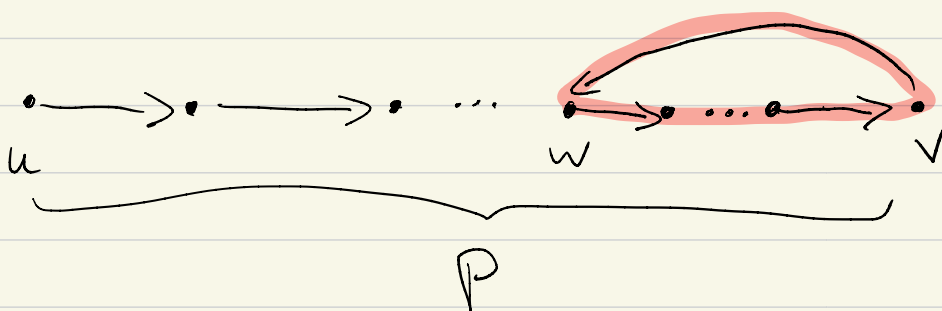
Eigenschaften

(1) Path(u) markiert Pfad P mit Start u

(2) Endknoten v von P hat alle Nachfolger markiert

Behauptung: ~~A~~ ger. Zyklus $\Rightarrow$ v ist Senke

Beweis (indirekt / kontrapositiv):



angenommen: v nicht Senke

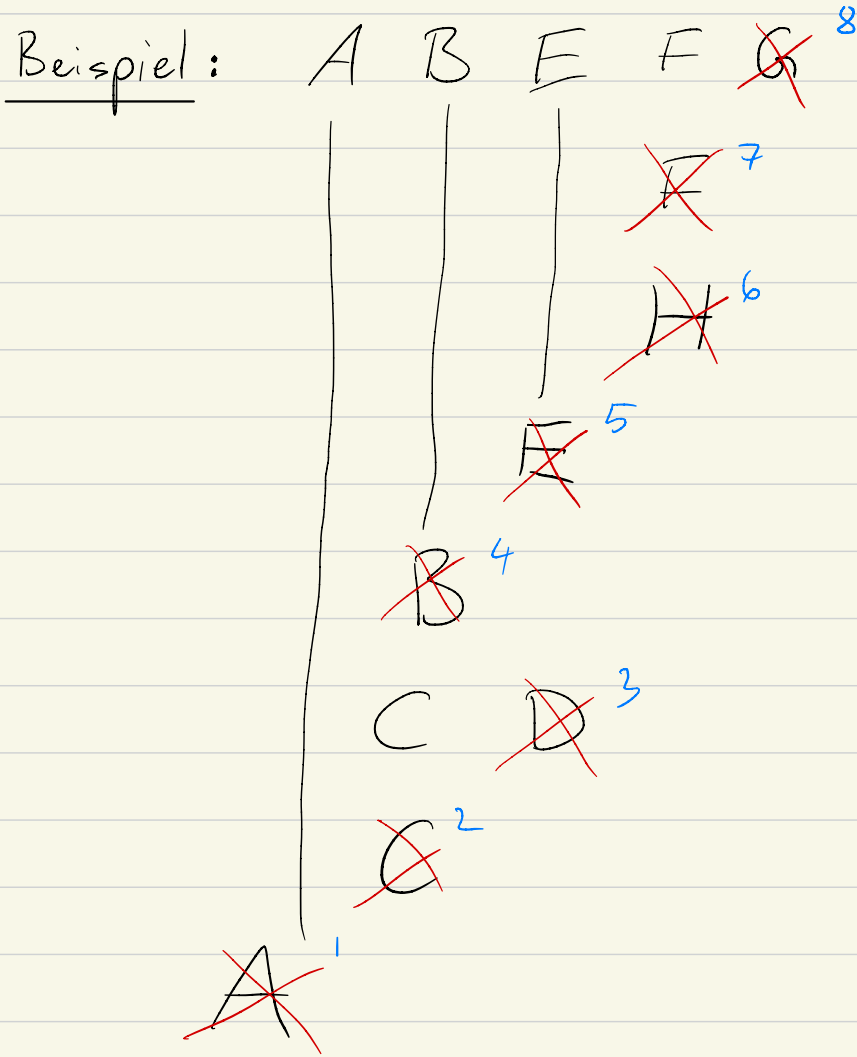
$\overset{(2)}{\leadsto}$ v hat markierten Nachfolger w

$\leadsto \exists$ ger. Zyklus $\square$

Schnelle Laufzeit

Idee: anstatt Suche neu zu starten,

Pfad wiederverwenden soweit möglich



rekursive Umsetzung

Visit(u):

markiere u

For Nachfolger v , unmarkiert:

| Visit(v)

Füge u zur top. Sort. hinzu

DFS(G): (Tiefensuche, Rahmenprogramm)

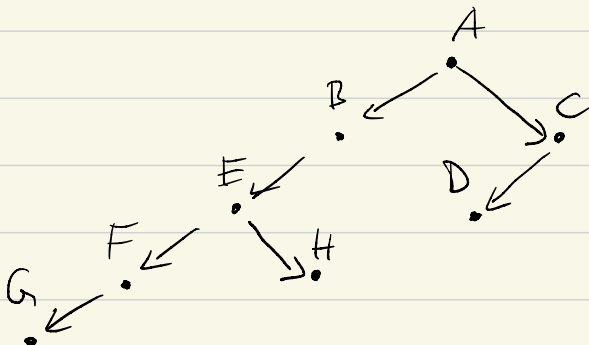
alle Knoten unmarkiert

For $u_0 \in V$, unmarkiert:

Visit(u_0)

Beispiel:

Rekursionsbaum (oft: Tiefensuchbaum/-wald)



Laufzeit analyse

Adjazenzmatrix

Anzahl Visit Aufrufe: n einen Aufruf pro Knoten

Zeit für Visit(u): $O(n)$ + Zeit in rekursiven Aufrufen

Total: $n \cdot O(n) = O(n^2)$ laufe über alle Nachfolger von u

Adjazenzliste

Zeit für Visit(u): $O(1 + \deg_{\text{out}}(u))$ + Rekursion

Total:

$$\sum_{u \in V} (1 + \deg_{\text{out}}(u)) = |V| + \underbrace{\sum_{u \in V} \deg_{\text{out}}(u)}_{|E|} \quad \text{Handschlaglemma}$$

$\leadsto$ Tiefensuche hat Laufzeit $O(|V| + |E|)$
für Adjazenzliste